

## PRESSEMITTEILUNG

# Nachrüsten ohne Reue: TWINTEC-Partikelfilter auch beim Kraftstoffverbrauch effizient

### **Berlin: Ab 2010 nur noch mit grüner Plakette in die Umweltzone**

Königswinter, 19. Dezember 2008 - Besitzer von schweren Nutzfahrzeugen der Emissionsklasse EURO III sparen bei der Nachrüstung mit einem TWINTEC-Rußpartikelfilter ab dem 1. Januar 2009 eine ordentliche Maut-Summe. Durch die Einstufung in die EURO-IV-Klasse bezahlen sie nach der neuen Mauthöheverordnung 2,1 Cent pro Kilometer weniger, ab dem Jahr 2011 sogar 4,2 Cent. Die Investition in den Filter hat sich bei normalen Fahrleistungen in der Regel nach gut einem Jahr amortisiert. Echter Werterhalt und Kostenvorteil für den Fahrzeugbestand.

TWINTEC-Filter unterschreiten den gesetzlich zulässigen Wert für den Kraftstoffmehrverbrauch von Partikelminderungssystemen bei weitem. In zahlreichen Testreihen und im Feldeinsatz lag der Kraftstoffmehrverbrauch bei maximal einem Prozent, weit überwiegend sogar innerhalb von zuverlässig messbaren Toleranzen. Beim TWINTEC-Filter handelt es sich um ein sogenanntes Nebenstromsystem, das nicht verstopfen kann und wartungsfrei ist. Teure Standzeiten für zum Beispiel die Filterreinigung schlagen also nicht zu Buche. Das System wird in annähernd gleicher Bauweise von drei führenden Nutzfahrzeugherstellern in der Serienproduktion eingesetzt. Dies ist einer der Gründe, warum immer mehr Hersteller in der Nachrüstung mit dem Königswinterer Abgasspezialisten kooperieren.

Mit der Nachrüstung schlagen die Halter von schweren EURO-III-Nutzfahrzeugen noch zusätzliche Fliegen mit einer Klappe. So ziert künftig die grüne Feinstaubplakette die Windschutzscheibe des Fahrzeugs – was auf lange Sicht freie Fahrt in den Umweltzonen bedeutet, die in immer mehr deutschen Städten und Ballungsgebieten entstehen. Denn in diesen Zonen werden die Bedingungen für die Einfahrt sukzessive verschärft. Bereits ab dem Jahr 2010 wird vielfach die grüne Plakette Voraussetzung sein. So in Berlin, wo ab diesem Zeitpunkt nach einer Mitteilung der Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz nur noch Fahrzeuge mit der grünen Plakette zulässig sind. Eine Nachrüstung mit Rußpartikelfiltern wird damit immer dringender.

Zudem erhöht der Partikelfilter den Wiederverkaufswert des Fahrzeugs. Und Nachrüstung bedeutet auch, mit gutem Gewissen zu fahren: Der Partikel-Grenzwert eines ungefilterten EURO-III-Lkw ist fünf Mal so hoch wie der des aktuellen EURO-IV- und des EURO-V-Standards. Die Edelstahl-Komponenten des TWINTEC-Rußfilterkats machen im Übrigen den Wechsel des Original-Schalldämpfers – ihn ersetzt das TWINTEC-Produkt 1:1 - in der Zukunft überflüssig. Solch ein Wechsel schlägt mit bis zu 700 Euro zu Buche.

EURO-III-Nutzfahrzeuge stellen nach wie vor den größten Teil der mautpflichtigen Fahrzeuge. Durch deren konsequente Nachrüstung könnten die gesamten Dieselpartikel-Emissionen aus dem Güterverkehr mehr als halbiert werden.

**Ansprechpartner für Rückfragen:**

TWINTEC AG  
Michael Raschke  
Unternehmenskommunikation  
Eduard-Rhein-Straße 21-23  
D-53639 Königswinter

T +49 (0)2244 . 91 80 57  
F +49 (0)2244 . 91 83 819  
M+49 (0)171 . 83 604 38

[www.twintec.de](http://www.twintec.de)